

## MSC Kempenich



Der Mitsubishi Lancer Evo 8 von Frank Färber und Carmen Freiburger.



Yannic Zimmermann im Ziel auf dem Parcours des AC Rübenach.

Fotos: privat

### ADAC Hessen Rallye Vogelsberg

Am 15. und 16. April fand rund um Schlitz-Bernshausen die ADAC Hessen-Rallye Vogelsberg statt. Der MSC Kempenich wurde durch Frank Färber und Carmen Freiburger auf einem Mitsubishi Lancer Evo 8 vertreten.

Die sehr gut organisierte Veranstaltung führte die Teilnehmer an den beiden Tagen über 12 Wertungsprüfungen mit insgesamt 174 WP-Kilometern. Die Clubmitglieder Frank Färber und Carmen Freiburger mussten sich in der Gruppe N nur Hermann Gassner und Peter Corazza geschlagen geben. Nach einem tollen Kampf mit den Teams Karl Jensen/Hans Marx

und Klaus Osterhaus/Uwe Mausbeck konnten sie die ADAC Hessen-Rallye Vogelsberg als dritte in der Gruppe N und 10. im Gesamt beenden.

### 23. Flugplatz-Nachtslalom des AAC Bad Neuenahr

In der Nacht von Samstag, 16. April, auf Sonntag, 17. April, führte der AAC Bad Neuenahr seinen 23. Flugplatz-Nachtslalom und den 1. ADAC Clubsportslalom auf dem Flugplatz Bengener Heide durch. Der MSC Kempenich wurde im Walkenbach-Slalom-Cup von Jan Hantel vertreten. Routinier Willi Frank startete im DMSB-Slalom in der Gruppe G und beim Club-Slalom in der Klasse 3. Um 20.00 Uhr begannen die Läufe des Walkenbach-Slalom-Cups. Jan Hantel war auf einem, vom ADAC gestellten, VW Lupo unterwegs. Auch bei seinem zweiten Start in der Auto-Slalom-Szene wurde er mit den gravierenden Unterschieden zum Kart-Slalom, die da wären größeres und schnelleres Fahrzeug mit gänzlich anderem Fahrverhalten sowie ein Schaltgetriebe das bedient werden will, konfrontiert. Unterstützt von seinem Bruder Kai Hantel, der 2002 den 2. Platz im Wal-

kenbach-Slalom-Cup belegte, konnte er bei 34 Startern, den 26. Platz erreichen. Mit der 6.-schnellsten Zeit im 2. Lauf zeichnet sich hier eine aufsteigende Leistungskurve ab.

Für Willi Frank begannen seine Läufe zum DMSB-Slalom um 1.00 Uhr am Sonntag. Er war mit einem Fiat Cinquecento unterwegs. Den Tanz zwischen den Pylonen beendete er als 4. von 10 Startern. Mit diesem Ergebnis war er der Beste der vier teilnehmenden Cinquecentos. Noch besser sollte es für ihn bei seinem zweiten Einsatz im Club-Slalom laufen, der um 5.30 Uhr begann. Auf seinem Fiat Bravo konnte er nach der langen Nacht den 2. Platz für sich verbuchen.

### 30. ADAC/ACR Jugend-Kart-Slalom des AC Rübenach

Am Sonntag, 17. April, fand der 30. ADAC/ACR Jugend-Kart-Slalom des AC Rübenach statt. Für die Kart-Kids des MSC Kempenich war dies der Start in die Saison 2005. Für einige Kart-Kids des MSC Kempenich sollte die Saison mit einem Fehlstart beginnen. Die Veranstaltung wurde auf dem Gelände der Firma Zender durchgeführt. Hier hatte der Veranstalter einen anspruchsvollen Parcours aufgebaut. Bei guten äußeren Bedingungen wurden ab 10.00 Uhr die Starter in der Klasse K1 (Jahrgänge 97/98) auf die Strecke geschickt. In dieser Klasse war für niemand vom MSC am Start.

Jancsch Groß war in der Klasse K2 (Jahrgänge 95/96) der erste Starter für den MSC. Mit der Startnummer 20 nahm er den Tanz zwischen den Pylonen auf. Mit Zeiten, die für einen Platz unter den ersten Zehn gereicht hätte beendete er seine beiden Wertungsläufe. Leider fing er sich insgesamt 10 Strafsekunden ein, so dass er nur 19. von 24 wurde. Dies war der Beginn der schwarzen Serie für die Starter des MSC.

In der Klasse K3 (Jahrgänge 93/94) gingen Lisa-Marie Kossmann, Alexander Jaschek und Yannic Zimmermann an den Start. Hier wurden die Erwartungen im Großen und Ganzen erfüllt. Yannic Zimmermann wurde nach zwei fehlerfreien Läufen 24. von 39 Startern. Ebenso fehlerfrei blieb Alexander Jaschek. Er erreichte den 26. Platz. Lisa-Marie Kossmann versenkte eine bessere Platzierung durch vier Strafsekunden. Sie landete auf dem 31. Platz.

Thomas Baumeister und Kevin Müller waren die Vertreter des MSC in der Klasse K4 (Jahrgänge 91/92). Beiden haben anscheinend die Nerven einen Streich gespielt. Mit reichlichen Strafsekunden beendete Kevin Müller den ersten Start als vortzter von 21 Startern, gefolgt

von Thomas Baumeister, der 21. von diesen 21 wurde.

Zum Abschluss ging Jan Hantel in der K5 (Jahrgänge 89/90/91) an den Start. Er war wie immer schnell unterwegs aber auch er blieb nicht fehlerfrei, was mit dem 24. Platz in einem Starterfeld von 25 bestraft wurde.

Der, für einige der Kart-Kids des MSC Kempenich, rabenschwarze Start in die Saison 2005 birgt die Hoffnung, dass es nach einem derartigen Saisonauftakt nur besser werden kann.

Die Gesamtergebnisse und weitere Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie auf der Homepage

<http://www.msc-kempenich.de>

### 16. Kart-Slalom des MSC Kempenich um die Pokale der Kreissparkasse Ahrweiler

Am Sonntag, 1. Mai, richtet der MSC Kempenich zum 16. Mal den ADAC Jugend-Kart-Slalom um die Pokale der Kreissparkasse Ahrweiler auf dem Werksgelände der Firma wolcraft GmbH (Industriegebiet Kempenich) aus. Die Anfahrt zum Veranstaltungsort ist ausgeschildert.

Die Veranstaltung ist ein Lauf zur Mittelrheinischen ADAC-Kart-Slalom-Meisterschaft in der Region A. In der Teilnehmerliste der Region A werden zur Zeit 144 Teilnehmer gelistet. Es ist also mit einem vollen Haus zurechnen.

Die Teilnehmer werden bei der Veranstaltung in folgende Klassen eingeteilt, wobei das Geburtsjahr maßgebend ist:

Klasse 1: (Jahrg. 1997/1998 – Start: 10.00 Uhr),

Klasse 2: (Jahrg. 1995/1996 – Start: 11.15 Uhr),

Klasse 3: (Jahrg. 1993/1992 – Start: 12.45 Uhr),

Klasse 4: (Jahrg. 1991/1990 – Start: 14.15 Uhr),

Klasse 5: (1989/ 1988/1987 – Start: 16.00 Uhr).

Anfänger, d.h. alle Jugendlichen der Jahrgänge 1987 – 1997, die einmal testen möchten, wie schnell sie ein Kart ohne Fehler zwischen den Pylonen manövrieren können, können dies ab ca. 17.00 Uhr tun.

Nennungsschluss ist 15 Minuten vor dem Start der jeweiligen Klasse.

Der MSC-Kempenich wird in der Klasse K5 von Jan Hantel, in der Klasse K4 von Thomas Baumeister und Kevin Müller, in der Klasse K3 von Alexander Maximilian Jaschek, Lisa-Marie Kossmann und Yannic Zimmermann, in der Klasse K2 von Jancsch Groß sowie bei den Anfängern von Svenja Monschauer vertreten.

